

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.09.2025

Raub scheitert an Zivilcourage | Graffitisprayer gestellt | Schwerpunktkontrollen Drogenerkennung im Straßenverkehr

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 337|25

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Rebecca Leede (rl)

Fahrzeugdiebstähle

Ort: Leipzig (Gohlis-Mitte), Hans-Oster-Straße

Zeit: 17.09.2025, 21:00 Uhr bis 18.09.2025, 10:15 Uhr

Im angegebenen Zeitraum wurde ein Fahrzeug im Wert von 45.000 Euro gestohlen. Es handelt sich hierbei um einen schwarzen Toyota Highlander mit den amtlichen Kennzeichen **L-QI 8687**. Erstmals zugelassen wurde er im Juli 2022.

Ort: Leipzig, Kochstraße

Zeit: 14.09.2025, 17:00 Uhr bis 18.09.2025, 12:10 Uhr

Im angegebenen Zeitraum stahlen Unbekannte einen schwarzen Audi Q3 im Wert von 15.000 Euro. Das Fahrzeug wurde erstmals im April 2015 zugelassen. Das Kennzeichen des gestohlenen Pkw lautet **BNA-FG 79**.

Beide gestohlene Fahrzeuge wurden zur Fahndung ausgeschrieben. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls wurden jeweils aufgenommen. (rl)

Betrug durch falsche Versorgungsmitarbeiter

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Bernhard-Göring-Straße

Zeit: 18.09.2025, 10:25 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Eine 85-jährige Frau wurde gestern Opfer eines Betruges, bei dem Bargeld und Wertgegenstände gestohlen wurden. Bei ihr klingelten drei unbekannte Täterinnen und gaben sich als Mitarbeiterinnen eines Versorgungsunternehmens aus. So gelangten sie in die Wohnung, lenkten die Seniorin mit Fragen ab und entwendeten dabei Bargeld und Schmuck im Wert von mehreren hundert Euro. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls eingeleitet. (mp)

Raub scheitert an Zivilcourage

Ort: Leipzig (Zentrum), Willy-Brandt-Platz

Zeit: 18.09.2025, 16:55 Uhr

Durch das beherzte Eingreifen von Bürgerinnen und Bürgern konnte ein Raub am Taxistand des Hauptbahnhofs verhindert werden. Dabei verletzten zwei unbekannte Täter einen 12 Jahre alten Jugendlichen und forderten die Herausgabe seines Handys und Bargeld. Daraufhin zeigten vier Bürgerinnen und Bürger (19, 19, 18, 43) Zivilcourage, griffen ein und trennte die Täter vom Geschädigten, der leichte Verletzungen erlitt. Die beiden Unbekannten flüchteten daraufhin in Richtung Goethestraße, es kam zu keiner Herausgabe von Wertgegenständen. Das Polizeirevier Zentrum hat die Ermittlungen zu einer Raubstraftat aufgenommen. (mp)

Schlägerei am Hauptbahnhof

Ort: Leipzig, (Zentrum), Willy-Brandt-Platz

Zeit: 18.09.2025, 20:40 Uhr

Gestern Abend kam es an der Westseite des Hauptbahnhofs zu einer körperlichen Auseinandersetzung, bei der eine sexuelle Belästigung der Ausgangspunkt war. Dabei berührte ein 26-jähriger Mann (deutsch) eine 22-jährige Frau gegen ihren Willen. Ihr kamen zwei Männer (29 und 36) zu Hilfe, wobei der Beschuldigte sich gegen die Zivilcourage körperlich zur Wehr setzte und beide Helfer leicht verletzte. Zusätzlich entwendete er von der Frau eine geringe Summe Bargeld. Ein Zeuge, der die Schlägerei sah, rief die Polizei, welche den Beschuldigten vor Ort feststellen konnten. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,76 Promille. Nachdem die Beamten erkennungsdienstliche Maßnahmen durchführten, wurde der Beschuldigte aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Das Polizeirevier Leipzig-Zentrum hat die Ermittlungen wegen sexueller Belästigung, gefährlicher Körperverletzung, Körperverletzung und Diebstahl aufgenommen. (mp)

Fliegerbombe gefunden

Ort: Zwenkau, Elsterbogen Kleindalzig

Zeit: 18.09.2025, 10:05 Uhr

Donnerstagvormittag ist in Zwenkau eine Fliegerbombe gefunden worden.

Ein Mitarbeiter einer Kampfmittelräumfirma meldete, dass er während seiner Arbeiten auf einem alten Bauerngehöft eine Bombe aufgefunden hätte. Das Polizeirevier Borna rief die Spezialisten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes, welche den Sprengkörper vor Ort entschärften und anschließend fachgerecht abtransportierten. Es entstand keine Gefährdung für Personen oder Sachen. (rl)

Graffiti-sprayer gestellt

Ort: Jesewitz, Bahnhofstraße

Zeit: 19.09.2025 00:50 Uhr

Vergangene Nacht konnten Beamte des Polizeireviers Delitzsch einen Tatverdächtigen nach einer Sachbeschädigung stellen. Nach Zeugenhinweisen wurde der Polizei mitgeteilt, dass mehrere Personen am Bahnhof Graffiti sprühten. Ein 20-Jähriger wurde im Tatortfeld festgestellt und durch die Beamten identifiziert. Es wurden an mehreren Stellen Graffiti festgestellt. Eine erkennungsdienstliche Behandlung wurde durchgeführt, das Handy beschlagnahmt und Spuren gesichert. Die Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung durch Graffiti. Der Sachschaden beläuft sich derzeit auf 3.000 Euro. (rl)

Überholmanöver endete mit einem Verkehrsunfall

Ort: Grimma

Zeit: 18.09.2025 17:50 Uhr

Gestern Abend kam es zu einem Verkehrsunfall in Grimma nach einem Überholmanöver.

Der Fahrer eines Pkw Hondas befuhr die B107 aus Nimbsch kommend in Richtung Grimma. Der 21-Jährige entschloss sich dazu, den vor ihm fahrenden Pkw zu überholen. Auf der Gegenfahrbahn fuhr ein Pkw Audi. Die Audifahrerin wich dem Honda aus, um einen Zusammenstoß zu verhindern und touchierte dabei einen Leitpfosten. Der Fahrer des Hondas brach den Überholvorgang ab, wich nach rechts aus und kam ins Schleudern. Sein Fahrzeug prallte folglich gegen einen Baum. Der 21-Jährige wurde verletzt in ein Krankenhaus gebracht, die Audifahrerin blieb unverletzt. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zur Unfallursache und wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (rl)

Ergänzungsmeldung zum Verkehrsunfall in der Probstheidaer Straße

Ort: Leipzig (Marienbrunn), Probstheidaer Straße

Zeit: 14.09.2025, 17:40 Uhr

In der Medieninformation 333|25 berichtete die Polizeidirektion Leipzig über einen Verkehrsunfall in Marienbrunn. Wie nun bekannt wurde ist die dabei schwer verletzte 83-Jährige Radfahrerin verstorben. Gegen den 21-jährigen Autofahrer (syrisch) laufen nun die Ermittlungen wegen fahrlässiger Tötung

in Verbindung mit einem Verkehrsunfall, Gefährdung des Straßenverkehrs und verbotenen Kraftfahrzeugrennens. (mp)

Schwerpunktkontrollen Drogenerkennung im Straßenverkehr

Ort: Leipzig (Paunsdorf), B6 sowie (Neustadt-Neuschönefeld), Eisenbahnstraße/ Gorkistraße

Zeit: 18.09.2025, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Am gestrigen Tag wurden Schwerpunktkontrollen des fließenden Verkehrs durchgeführt. Die sogenannte D.i.S.-Kontrollen sollen schwerpunktmäßig die Fahrtüchtigkeit der Verkehrsteilnehmer überprüfen und feststellen. Diesmal gab es sowohl eine stationäre Kontrollstelle in Paunsdorf, als auch eine mobile Komponente im Bereich Leipzig-Ost.

Insgesamt waren mehr als achtzig Polizeibeamte im Einsatz. Diese setzten sich aus Kräften der Polizeidirektion Leipzig, der sächsischen Bereitschaftspolizei und des Zolls zusammen. Auch waren DiS-Beamte aus der Polizeidirektion Chemnitz und dem Freistaat Thüringen eingeladen. Federführend war die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig.

Bei der vierten Großkontrolle diesen Jahres zum Thema Drogenerkennung im Straßenverkehr wurden über 500 Fahrzeuge und Personen kontrolliert.

Im Einzelnen kam es unter anderem zu folgenden Verstößen:

Straftaten:

- 3x Verdacht Fahren ohne Fahrerlaubnis
- 5x Verstoß PflichtVersG
- 2x Urkundenfälschung

Ordnungswidrigkeiten:

- 4x Fahren unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln (davon 1x Mischkonsum)
- 38x sonstige Ordnungswidrigkeiten

Am Kontrollort wurde mehrfach kurzzeitig eine Drohne zum Zwecke der Verkehrsbeobachtung, zum Beispiel für Rückstauüberprüfungen, zum Einsatz gebracht. Es kam zu temporären Verkehrseinschränkungen im Umfeld.

Auch im Verlauf des Jahres werden weitere Schwerpunktkontrollen an unterschiedlichen Orten stattfinden. (rl)